

PROTOKOLL

zur Sitzung des Ausschusses für soziale Angelegenheiten,
Kultur, Sport und Tourismus
der Gemeindevertretung der Gemeinde Höchst i. Odw.
am Dienstag, dem 06. März 2018 in der Wahlperiode 2016/2021

Beginn: 20.00 Uhr

Ende: 20.50 Uhr

Anwesend:

- Bitsch, Horst, Bürgermeister

Anwesende Ausschussmitglieder:

- Kirsch, Niklas (SPD), Vorsitzender
- Fröhlich, Jens (SPD)
- Hofferberth, Georg (KAH)
- Prouschil, Frank (KAH)
- Maruhn, Tanja (CDU)
- Singer, Catherina (CDU)
- Dr. Scholz, Susanne (GRÜNE)
- Veit, Heiko (WfH)

Anwesende Fraktionsvertreter:

- May, Wolfgang (WfH)

Anwesende Mitarbeiter/innen :

- Muhn, Axel, Oberamtsrat (Schriftführer)

Vorsitzender Niklas Kirsch (SPD) eröffnet die Sitzung, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Einladung und die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

**TOP Gem.Vertr.
Drucks.Nr.**

Änderung der Tagesordnung:

Vorsitzender Niklas Kirsch stellt die Tagesordnung ohne Änderungen fest.

- 1** **Genehmigung des Protokolls zur Sitzung am 23. Januar 2018**
Beschluss:
- ohne Änderung einstimmig beschlossen.

- 2** **142** **Errichtung eines Pumptrack**
• **Beratung und Beschlussempfehlung über den
Antrag der SPD-Fraktion vom 28. Januar 2018**

Als möglicher Standort werden die Bolzplatzfläche neben der Kindertagesstätte Am See oder die Fläche des Spielplatzes Tuchbleiche vorgeschlagen.

Hinsichtlich der Fördermöglichkeiten über LEADER sollen die Antragsfristen mit der IGO geklärt werden.

Beschluss:

Der Gemeindevertretung wird folgende Beschlussfassung empfohlen:
Zur Errichtung eines PumpTrack soll durch die Verwaltung folgendes geprüft werden: Möglicher Standort, welche Kosten fallen an, welche Zuschüsse sind möglich (Kreis, Land, Bund, Europa), welche Genehmigungen sind notwendig, können Sponsoren aus Wirtschaft und Bevölkerung geworben werden und welche mögliche Eigenleistung kann möglich sein.

- einstimmig **beschlossen.**

3

Mitteilungen und Anfragen

Gemeindevertreterin Catherina Singer (CDU) bittet um Mitteilung, ob es einen neuen Sachstand in Sachen Jugendpflege gibt.

Bürgermeister Horst Bitsch teilt hierzu mit, dass Gespräche mit dem Geschäftsführer des DRK-Kreisverbandes und Mitarbeitern der Jugendwerkstätten Odenwald stattgefunden haben.

Das DRK wäre bereit, Räumlichkeiten für die offene Jugendarbeit in den Räumlichkeiten des DRK-Heims im Kleingärtenweg zur Verfügung zu stellen, wenn dies baulich möglich ist. Die Bestands-Pläne der in Frage kommenden Räumlichkeiten wurden leider bisher zur Prüfung noch nicht vorgelegt. Das DRK wäre ggf. auch bereit, einen Jugendpfleger der Gemeinde als Dienstleistung zur Verfügung zu stellen.

Die Jugendwerkstätten Odenwald (JWO) haben ein Konzept zur offenen Jugendarbeit in Höchst i. Odw. vorgestellt und wären ebenfalls bereit, der Gemeinde als Dienstleistung einen Jugendpfleger zur Verfügung zu stellen.

Die JWO hat angeboten, das Konzept in der nächsten Sitzung des Sozialausschusses vorzustellen. Hierüber besteht Einvernehmen. Das Konzept wird allen Ausschussmitgliedern vorab zugemailt.

Auch der AWO-Kreisverband Odenwald hat telefonisch Kontakt aufgenommen und mitgeteilt, dass sie ggf. einen Jugendpfleger als Dienstleister zur Verfügung stellen würden.

Gemeindevertreterin Tanja Maruhn (CDU) teilt mit, dass ihr mitgeteilt wurde, dass der Alemannenweg und auch der Waldlehrpfad in Hassenroth nicht mehr begehbar sei und bittet die Gemeinde dies zu prüfen und die Wege wieder begehbar zu machen.

Es soll geprüft werden, ob die Odenwald Tourismus GmbH für die Instandsetzung des Alemannenweges zuständig ist.

Gemeindevertreter Georg Hofferberth (KAH) bittet um Mitteilung, welche LKW's in der Bahnhofstraße parken dürfen.

Bürgermeister Horst Bitsch teilt hierzu mit, dass bis 7,5-Tonner dort parken dürfen.

Ausschussvorsitzender Niklas Kirsch (SPD) bittet, ihm die Einladungen zu allen Ausschusssitzungen zu übersenden.

Sitzungsende: 20.50 Uhr

Für die Richtigkeit:



Muhn, Schriftführer